



Sammlung Theaterzettel

Eulenspiegel oder Schabernack über Schabernack

Müller, Adolf

1846-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

173

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 147. — Freitag, den 3^{ten} Juli, 1846.

Eulenspiegel,

oder:

Schabernack über Schabernack.

Posse mit Gesang in vier Abtheilungen, von Nestroy.
Musik von Adolph Müller.

Herrmann von Nelkenstein, Gutsbesitzer	Herr Brandt.
Heinrich, sein Jäger	Herr Werner.
Blasius Fix, genannt „der moderne Eulenspiegel“, ein vagabundirendes Genie	Herr Discant.
Nazi, Sohn der	Herr Freund.
Cordula, eine Wittwe, und Schwester des	Frau v. Busch.
Caspar Mehlwurm, ein reicher Müllermeister und Vormund der	Herr Kläger.
Lenchen, eine Base des	Frau Kläger.
Specht, Amtsvogt im Flecken Nelkenstein und Vater der	Herr Bauer d. j.
Dorothea, Tochter aus seiner zweiten Ehe	Frau Schön.
Peppi, Magd im Hause des Müllers	Fräul. Mayer.
Johann, } Bediente im Schlosse	Herr Janson.
Friedrich, }	Herr Herr.
Steffel, }	Herr Reutter.
Sebastian, } Hausknechte daselbst	Herr Klette.
Peter, }	Herr Liebler.
Hans, }	Herr Hasfeld.
Jacob, } Müllerbursche	Herr Basen.
Cajetan, }	Herr Naud.

Dienerschaft im Schlosse, Mühlknechte, Bursche und Mädchen aus Nelkenstein.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 36 fr.		

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), „ „ — 30 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Unpäßlich: Herr Hausmann.